Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

<Vertrag-ID>-<NA-ID>

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit

STROM

1. Gegenstand

Netzanschluss-ID

MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

Die in dieser Anlage nachfolgend dokumentierten Festlegungen dienen als Bestandteil des Netzanschlussverhältnisses zwischen Anschlussnehmer und MITNETZ STROM der Regelung der Koordination der Netzführung sowie des Informationsaustausches zwischen den zuständigen netzführenden Stellen der MITNETZ STROM und des Anschlussnehmers.

2. Grundsätze

Jeder Partner ist bis zu den im Punkt 3 festgelegten Grenzen der Schaltverfügung, ungeachtet der jeweiligen Eigentumsgrenzen, für die Netzführung zuständig und verantwortlich.

Die für die Netzführung zuständigen Stellen der Partner (Ziffer 12 dieser Anlage) führen ihre Netze auf der Grundlage der anerkannten Regeln der Technik, gültiger Normen und Vorschriften so, dass eine andauernde Verletzung technischer Parameter nicht eintreten wird.

Das Regelwerk "Arbeiten und Netzführung im Verteilnetz (ANV)" und die Anweisung "Begriffe Netzbetrieb" der MITNETZ STROM werden in der jeweils gültigen Fassung angewendet. Die aktuellen Dokumente stehen auf der Homepage der MITNETZ STROM unter www.mitnetzstrom.de/rw-nf im Bereich "für in Hochspannung angeschlossene Einspeiser" zur Verfügung und können für den internen Gebrauch heruntergeladen werden. Die Dateien sind geschützt und lassen sich mit dem Nutzernamen "Vertragspartner" und dem Passwort "RW_NF_REM#ANV_2024" öffnen.

3. Schaltverfügungen

Der Schaltverfügung der MITNET:	Z STROM si	nd zugeordnet:				
Kunden-UW			11	0-kV-Leitungser	dungstrenne	e

Der Schaltverfügung des Anschlussnehmers sind alle sonstigen Schaltgeräte des Kunden-UW zugeordnet.

4. Normalschaltzustand

Folgender Normalschaltzustand der 110-kV-Schaltgeräte im Kunden-UW ist festgelegt:

Leitungserdungstrenner
 Leitungstrenner
 LigT
 Leistungsschalter
 Ort/Fern-Schalter
 LigT
 Ein
 Fern

5. Ausschaltplanung

Alle Schalthandlungen an Anlagen, welche Auswirkungen auf Anlagen in der Schaltverfügung des jeweils anderen Partners haben, insbesondere Abweichungen vom im Punkt 4 festgelegten Normalschaltzustand, sind zwischen den netzführenden Stellen beider Partner im Voraus unter Beachtung der in der ANV genannten Fristen abzustimmen.

Bei außergewöhnlichen Netzsituationen bzw. Lastverhältnissen können geplante Schalthandlungen abgelehnt bzw. zeitlich verschoben werden.

6. Schaltbetrieb

Die netzführenden Stellen sichern durchgängig die gegenseitige Information und Abstimmung vor der Durchführung von Schalthandlungen, wenn diese Auswirkungen auf Anlagen des jeweils anderen Partners haben.

Zum Führen von Schaltgesprächen gilt die Anwendung der Schaltsprache lt. ANV als vereinbart.

Die Durchführung von Schalthandlungen vor Ort erfolgt durch schaltberechtigtes Personal des Eigentümers bzw. Betreibers des Kunden-UW oder dessen Beauftragten.

Schalthandlungen, die die Schaltverfügung der MITNETZ STROM betreffen, sind nur auf Anweisung der zuständigen netzführenden Stelle der MITNETZ STROM durchzuführen.

Der Anschlussnehmer sichert bei Notwendigkeit eine schnellstmögliche Besetzung des Kunden-UW mit schaltberechtigtem Personal ab.

In außergewöhnlichen Situationen kann die zuständige netzführende Stelle die Besetzung des UW mit schaltberechtigtem Personal verlangen.

Die Reaktionsdauer vom Eingang der Anforderung beim Anschlussnehmer bzw. dessen Beauftragten bis zur Handlungsfähigkeit des schaltberechtigten Personals im Kunden-UW sollte 60 Minuten nicht übersteigen.

Im Störfall bzw. zur Abwendung von Gefahren für Leben und Gesundheit sowie für Anlagen ist die für die Netzführung zuständige Stelle der MITNETZ STROM zur Trennung des Kunden-UW, ohne vorherige Abstimmung, vom 110-kV-Netz berechtigt.

7. Spannungshaltung und Sternpunktbehandlung

Der Anschlussnehmer organisiert bei Dauererdschluss im von MITNETZ STROM betriebenen Netz die Verfügbarkeit von schaltberechtigtem Personal zur Durchführung von Schalthandlungen so, dass der Richtwert von zwei Stunden erdschlussbehaftetem Betrieb nicht überschritten wird.

envia —Gruppe

Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

<Vertrag-ID>-<NA-ID>

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit



Netzanschluss-ID

MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

8. Verhalten bei Störungen

Die netzführenden Stellen informieren sich gegenseitig über Störungen und Ereignisse in ihren Anlagen oder im Netz, die Auswirkungen auf die Schaltverfügung des jeweils anderen Partners haben und stimmen die einzuleitenden Maßnahmen miteinander ab.

Bei notwendigen Schaltungen zur Abwendung von Gefahren ist die Information des Partners unverzüglich nachzuholen.

Auf Anforderung stellen sich beide Partner Störungsdaten und Untersuchungsberichte zur Auswertung zur Verfügung.

9. Informationsaustausch

Der Anschlussnehmer stellt MITNETZ STROM die zur Netzführung erforderlichen Prozessdaten (Punkt 13 dieser Anlage) ständig (online) an den Schnittstellen im UW zur Verfügung. Über diese Onlineverbindung ist ebenfalls die Möglichkeit der Betätigung der 110-kV-Schaltgeräte des Kunden-UW durch die netzführende Stelle der MITNETZ STROM gewährleistet.

Änderungen an Anlagen, welche Auswirkungen auf das Netz des jeweils anderen Partners haben, sind zwischen den netzführenden Stellen der Partner im Voraus, in der Regel mit Planungsbeginn, abzustimmen.

Die zur Netzführung erforderlichen Unterlagen (z. B.: Auflistung des schaltauftrags- und schaltberechtigten Personals, Übersichtsschaltpläne, Bereitschaftspläne, Übersicht über Kommunikationsverbindungen) werden zwischen den Partnern ausgetauscht und laufend aktualisiert. Veränderungen werden den Partnern unverzüglich mitgeteilt.

10. Ansprechpartner

Die Ansprechpartner werden in Punkt 12 separat aufgeführt.

Ändern sich Ansprechpartner oder Kommunikationsverbindungen eines Partners, sind diese Änderungen dem jeweils anderen Partner in Textform im Voraus, mindestens jedoch mit Änderung unverzüglich, zur Kenntnis zu geben. Die Aktualisierung dieses Anhang 1 erfolgt durch MITNETZ STROM und wird zum Änderungstermin wirksam.

Die Ansprechpartner der MITNETZ STROM in Punkt 12 werden einmalig beim Abschluss dieser Regelungen zur Netzführung am Netzanschluss in der aktuell gültigen Fassung ausgereicht. Eine Aktualisierung der Ansprechpartner der MITNETZ STROM erfolgt über die Homepage der MITNETZ STROM. Der Link sowie die Zugangsdaten sind dem Punkt 12 zu entnehmen. Änderungen bei den Ansprechpartnern vom Anschlussnehmer teilt der Anschlussnehmer MITNETZ STROM in Textform mit.

11. Anpassungen

Ergibt sich für diese Regelungen Anpassungsbedarf, werden sich die Partner hierzu rechtzeitig im Vorfeld verständigen. Änderungen und Ergänzungen bedürfen der Textform. Der Änderungsdienst erfolgt durch MITNETZ STROM. Die Aktualisierung wird zum Änderungstermin wirksam.



Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses

Netzanschluss-ID

Eingangsvermerk MITNETZ STROM <Vertrag-ID>-<NA-ID>



Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

12. Ansprechpartner

Ansprechpartner der MITNETZ STROM:

Die jeweils aktuellen Ansprechpartner der MITNETZ STROM sind unter www.mitnetz-strom.de/rw-nf im Bereich "in Hochspannung angeschlossene Einspeiser" veröffentlicht. Die Datei zu den netzführenden Stellen und Ansprechpartnern der MITNETZ STROM für in Hochspannung angeschlossene Einspeiser ist geschützt und lässt sich mit dem Nutzernamen "Vertragspartner" und dem Passwort "RW_NF_REM#ANV_2024" öffnen.

MITNETZ STROM Operative Systemführung, Postfach 13 52, 09072 Chemnitz

Einwahl*	0800	0 11 55 00 -
	Telefax	- 209
Schaltleitung (netzführende Stelle)	Telefon	- <mark>344</mark> *
(durchgehend besetzt)	Telefax	- <mark>339</mark>
	E-Mail	schaltleitung@mitnetz-strom.de
Ausschaltplanung	E-Mail	ausschaltplanung@ mitnetz-strom.de
Leiter Operative Systemführung		
Herr Arnold	Telefon	- 203
	E-Mail	jens.arnold@ mitnetz-strom.de
Leiter Netzmanagement		
Herr Lange	Telefon	- 200
	E-Mail	rudi.lange@mitnetz-strom.de
Leiter Netzleittechnik		
Herr Wiechmann	Telefon	-210
	E-Mail	jens.wiechmann@ mitnetz-strom.de

^{*} Telefongespräche über die gekennzeichneten Nummern der netzführenden Stelle der MITNETZ STROM werden mittels Gesprächsspeicheranlage aufgezeichnet.

Zur Erteilung von Schaltaufträgen und Anweisungen zur Netzführung in der zugewiesenen 110 kV- und MS-Schaltverfügung sowie zur Fernsteuerung von Anlagen bis 110 kV sind im jeweils aktuellen Verzeichnis der Diensthabenden benannten Mitarbeiter berechtigt:



Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses

Netzanschlussverhältnisses	
Eingangsvermerk MITNETZ STROM:	^I MITNETZ
<vertrag-id>-<na-id></na-id></vertrag-id>	
Ritte gehen Sie die Netzanschluss-ID hei jedem Kontakt mit	STROM

Netzanschluss-ID

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.

•	Ansprech	partner	des A	nschlu	ıssneh	mers:
---	----------	---------	-------	--------	--------	-------

Name und Anschrift des Betriebsführers		
Funktion: Betriebsführer des Umspannwerkes un	nd der Anschlussleit	ung
	Telefon:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Warte (24 h besetzt)	Telefon:	
	Telefax:	
	E-Mail:	
Zur Entgegennahme von Schaltaufträgen und Anv sind berechtigt:	weisungen zur Netzf	ührung sowie zur Durchführung von Schalthandlungen (Schaltberechtigung
Herr	Funktion:	
	Telefon:	
Herr	Funktion:	
	Telefon:	
Herr		

Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

Netzanschluss-ID

<Vertrag-ID>-<NA-ID>

Bitte geben Sie die Netzanschluss-ID bei jedem Kontakt mit MITNETZ STROM zum Netzanschluss an.



13. Prozessdaten zur Netzführung

Der Anschlussnehmer stellt MITNETZ STROM Prozessdaten zur Netzführung in folgendem Mindestumfang online zur Verfügung:

1. Schaltbefehle

Schaltgerät	Befehl
110-kV-LS	<u>Ein</u>
110-kV-LS	<mark>Aus</mark>
110-kV-LtgT	<mark>schließen</mark>
110-kV-LtgT	öffnen
110-kV-LtgET	<mark>schließen</mark>
110-kV-LtgET	<mark>öffnen</mark>
Anzeige Schutzmesswerte	<mark>Rücksetzen</mark>
Sollwerte Wirkleistung (je Erzeugungsart)	Vorgabe in MW
Sollwerte Blindleistung (je Erzeugungsart)	Vorgabe in Mvar
Sollwerte Spannung (je Erzeugungsart)	Vorgabe in kV
Q/U-Kennlinie	In Betrieb
Q/U-Kennlinie	Außer Betrieb

Messwerte (Schutz)	<mark>rücksetzen</mark>		
--------------------	-------------------------	--	--

2. Rückmeldungen

Nuckinelaurigen	
Schaltgerät	Rückmeldung
110-kV-LS	<mark>Ein</mark>
110-kV-LS	Aus
110-kV-LtgT	<mark>geschlossen</mark>
110-kV-LtgT	<mark>geöffnet</mark>
110-kV-LtgET	<mark>geschlossen</mark>
110-kV-LtgET	<mark>geöffnet</mark>
MS-LS Trafo 101	<mark>Ein</mark>
MS-LS Trafo 101	Aus
MS-SST	<mark>geöffnet</mark>
MS-SST	geschlossen geschlossen
Q/U-Kennlinie	In Betrieb
Q/U-Kennlinie	Außer Betrieb
Ort/Fern-Schalter	fern / ort

	rraioumstellung		112mg	
_				

3. Stör- und Warnmeldungen

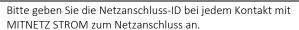
Distanzschutz Anregung Distanzschutz Auslösung Distanzschutz Störung Differentialschutz Auslösung Differentialschutz Störung Leistungsschalter Auslösung Leistungsschalter Störung Erdschluss Richtung Leitung Kommt Erdschluss Richtung Leitung Geht Q/U-Schutz Auslösung Schutz Störung Kommt	Gerät	Meldung
Distanzschutz Differentialschutz Auslösung Differentialschutz Störung Leistungsschalter Leistungsschalter Erdschluss Richtung Leitung CyU-Schutz Störung Auslösung Kommt Frdschluss Richtung Leitung Auslösung Kommt Auslösung Auslösung	Distanzschutz	Anregung
Differentialschutz Differentialschutz Störung Leistungsschalter Leistungsschalter Störung Erdschluss Richtung Leitung Erdschluss Richtung Leitung Geht Q/U-Schutz Auslösung	Distanzschutz	<u>Auslösung</u>
Differentialschutz Leistungsschalter Leistungsschalter Störung Erdschluss Richtung Leitung Erdschluss Richtung Leitung Geht Q/U-Schutz Auslösung	Distanzschutz	<u>Störung</u>
Leistungsschalter Leistungsschalter Störung Erdschluss Richtung Leitung Kommt Erdschluss Richtung Leitung Geht Q/U-Schutz Auslösung	Differentialschutz	<u>Auslösung</u>
LeistungsschalterStörungErdschluss Richtung LeitungKommtErdschluss Richtung LeitungGehtQ/U-SchutzAuslösung	Differentialschutz	<mark>Störung</mark>
Erdschluss Richtung Leitung Kommt Erdschluss Richtung Leitung Geht Q/U-Schutz Auslösung	<u>Leistungsschalter</u>	<u>Auslösung</u>
Erdschluss Richtung Leitung Geht Q/U-Schutz Auslösung	<u>Leistungsschalter</u>	<u>Störung</u>
Q/U-Schutz Auslösung	Erdschluss Richtung Leitung	Kommt
	Erdschluss Richtung Leitung	Geht
Schutz Störung Kommt	Q/U-Schutz	Auslösung
	Schutz Störung	Kommt

Anlage zur Bestätigung des Netzanschlussverhältnisses

Eingangsvermerk MITNETZ STROM:

Netzanschluss-ID

<Vertrag-ID>-<NA-ID>



Schutz Störung	Geht
Schaltgeräte	Störung



4. Messwerte

IVIC33VVCI CC		
110-kV-Feld Grä-Li-Fi 2	<mark>Ströme</mark>	<mark>L1, L2, L3</mark>
	<u>Spannungen</u>	L1, L2, L3, L1-3
	Wirkleistung	P
	Blindleistung	Q
	Schutzdaten	x_k , I_k , t_a
	Sollwerte Wirkleistung	in MW
	Sollwerte Blindleistung	in Mvar
	Sollwerte Spannung	in kV

